



Safety-Regel 008

“Arbeit in Schächten”

1. Gefährdungen

Explosionen, Vergiftungen, Erstickten, Verbrennungen, herunterfallende Gegenstände, rutschige Unterlagen, bewegte Verkehrsmittel, Hautkrankheiten; Teile mit gefährlichen Oberflächen (Ecken, Kanten).

2. Referenzierte Grundlagen

Die referenzierten Grundlagen sind grau markiert.

ArG	-	ArGV3	Art. 2/3/5/9/10/27	UVG	Art. 82
UVV	Art. 14; Anhang 1	BauAV	Art. 5/6/7/8b+c/11/14/55/56/57	EKAS	6508
VUV	Art. 3-6, 8-11	SSV	Art. 7/9/67/70/80/81/104		
suva-Richtlinien	suva-Pro 44062 “Sicheres Einsteigen und Arbeiten in Schächten, Gruben und Kanälen”				
Verschiedenes	SN 640 893a “Temporäre Signalisation auf Haupt- und Nebenstrassen” <ul style="list-style-type: none"> • Safety-Regel Nr. 001 “Allein arbeiten” • Safety-Regel Nr. 009 “Gasmessung bei Arbeit in Einstiegschächten” • Safety-Regel Nr. 011 “Arbeit im Kabelkeller” • Safety-Regel Nr. 020 “Umgang mit Leitern” • Safety-Regel Nr. 025 “Heben und Tragen von Lasten” • Safety-Regel Nr. 040 “Arbeit im Strassenbereich” • Safety-Regel Nr. 041 “Arbeit in Strassentunnels” • Safety-Regel Nr. 044 „Arbeit mit Propangas“ • Notfallkarte SC 				

3. Grenzen des Safety-Regel Nr. 008

Die Safety-Regel Nr. 008 regelt nur Aktivitäten in Schächten ohne den Einsatz von Propangas. Solchen Einsätze werden durch eine spezifische Safety-Regel Nr. 044 behandelt.

4. Wichtige Verhaltensregeln

- Da “Arbeit in Schächten” als Arbeit mit besonderen Gefahren eingestuft ist, ist **allein arbeiten nicht akzeptiert/unerlaubt** (s. Safety-Regel 001 “Allein arbeiten”). Bei solchen Arbeiten müssen immer 2 Personen vor Ort sein!
- Etwas vom gefährlichsten im Strassenverkehr sind temporäre Baustellen. Aus diesem Grund muss die Baustelle gesetzeskonform gesichert und signalisiert werden. Die Mitarbeiter müssen gut sichtbar angezogen sein. Dazu gehören selbstverständlich auch Sicherheitsschuhe;
- Referenzierte Grundlagen sind die Safety-Regeln Nr. 040 “Arbeit im Strassenbereich” und Nr. 041 “Arbeit in Strassentunnels”
- Beim Heben des Deckels des Einstiegschachtes, auf richtiges Heben und Tragen achten;
- Angefrorene Schachtdeckel nie mit einer Flamme erwärmen sondern mit Salz auftauen!
- Schacht auf Strassen gegen eintretendes Kohlenmonoxyd sichern!
- **Leiterunfälle bilden einen Schwerpunkt im Unfallgeschehen!** Vor jedem Gebrauch müssen die Leitern **visuell kontrolliert** werden. Schadhafte Leitern, z.B. solche mit fehlenden Sprossen oder angerissenen Holmen, sind **sofort aus dem Verkehr zu ziehen!** (s. auch Safety-Regel 020 “Umgang mit Leitern”)





Safety-Regel 008 “Arbeit in Schächten”

- Schächte und begehbbare Kanäle dürfen nur betreten werden, wenn sichergestellt ist, dass keine gesundheitsschädigende Atmosphäre vorhanden ist. Vor dem Einsteigen in den Schacht muss unbedingt die Gasmessung durchgeführt werden. **Hier drohen Explosions -, Brand -, Vergiftungs - oder Erstickungs Gefahr!**
- Beim Platzieren der Werkzeuge und Hilfsmittel unbedingt darauf achten, dass sie nicht in den Schacht hinunterfallen können. Gasflaschen gegen Umstürzen mit einem Spanngurt sichern! Werkzeuge min. 30cm vom Schachtrand bereitstellen. Bei Gasschläuchen, Elektrokabel usw. darauf achten, dass sie **hinter der Leiter** in den Schacht geführt werden und beim Hinuntersteigen keine Gegenstände mitgerissen werden können.

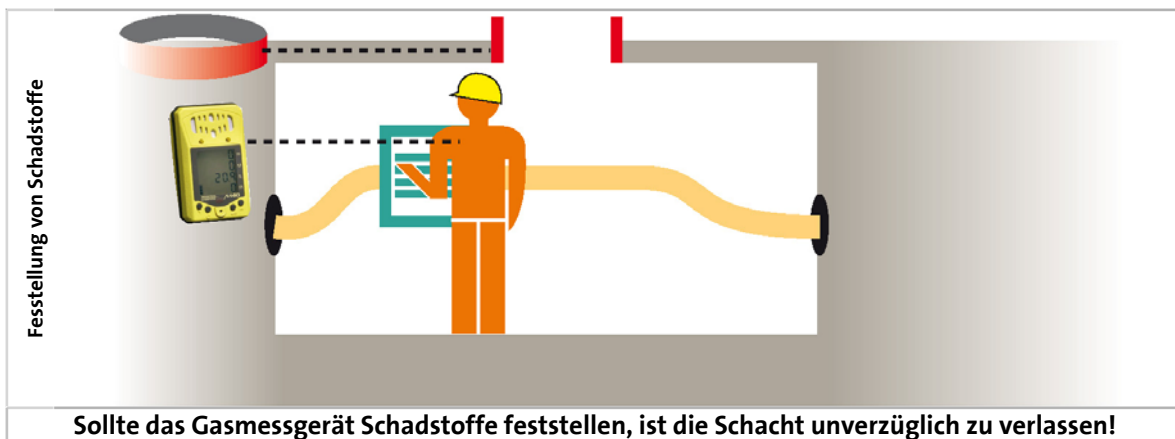


5. PSA

- Bei Arbeit auf Baustellen/Schächten sind Schuhe mit Schutzmerkmalen zum Schutz des Trägers vor Verletzungen, die bei Unfällen in den Arbeitsbereichen, für die die Schuhe vorgesehen sind, **obligatorisch zu tragen!**
- Bei Muffenarbeiten/Reinigungsarbeiten **mit Petrol** sind obligatorisch Schutzhandschuhen (feste Gummihandschuhe) zu tragen (zur Vermeidung von Hautkrankheiten im Zusammenhang mit Petrol)
- Wenn die Gefahr von herunterfallenden Gegenständen besteht, ist im Schacht der **Helm zu tragen**. Dieser schützt auch vor Kopfverletzungen durch Anstossen.
- Vor dem Einstieg** in Schächten muss die Atmosphäre mit dem Messgerät kontrolliert werden (Safety-Regel Nr. 009 “Gasmessung bei Arbeit in Einstiegschächten”). Während die Arbeit in Schächten **muss der Detektor ständig eingeschaltet (auf Mannhöhe) sein!**



6. Verhalten bei ...





Safety-Regel 008

“Arbeit in Schächten”

Das allgemeine Verhalten bei Notfällen oder Unfällen ist auf der Notfallkarte SC beschrieben. Die wichtigsten Notrufnummern sind ebenfalls auf der Notfallkarte vermerkt.

Während der Arbeit

- Alkohol / Drogen**
KEIN Konsum = keine Gefährdung
- Im Auto**
 - Verkehrsregeln einhalten!
 - Bei Müdigkeit anhalten!
 - NIE ohne Freisprechgerät telefonieren!
- Im Arbeitsbereich**
 1. An der Strasse: Immer signalisieren und Warnkleider tragen!
 2. Elektroarbeiten: Nur Berechtigte arbeiten lassen!
 3. Immer benutzen:
 - > Schutzausrüstung
 - > Gasprüfgerät
 - > einwandfreie Leitern
 4. Schwere Lasten: zu zweit tragen!

© Security Management Swisscom AG, -Verf. 01.06.2018

swisscom

Notfallkarte Swisscom

- 112** Internationaler Notruf
- 117** Polizei
- 118** Feuerwehr
OI-/Chemiewehr
- 144** Sanität
- 1414** Luftrettung
REGA
- 145** Vergiftung
- 140** Pannenhilfe

Alarmmeldestelle Swisscom
0800 88 00 88
→ auf dem Nabel speichern

Brand und Evakuierung

- Brand**
 - Ruhe bewahren!
 - Alarmieren...
 - Retten!
 - Löschen!
- Evakuierung (bei Alarm)**
 - Mitarbeiter alarmieren / orientieren!
 - Wertsachen einschliessen! (eigene, von Dritten)
 - Geräte ausschalten! (PC, Drucker...)
 - Gebäude SOFORT verlassen!
- Sammelplatz**
 - Im voraus: Vorhanden? Wo?
 - Im Notfall:
 - > aufsuchen
 - > abwarten
 - > Anweisungen befolgen

Was tun nach einem Unfall?

- Schauen** (Situation überblicken)
 - Was ist geschehen?
 - Wer ist beteiligt?
 - Wer ist betroffen?
- Denken** (Weitere Gefährdungen?)
 - Gefahr für Unfallopfer?
 - Gefahr für Helfende?
 - Gefahr für andere Personen?
- Handeln**
 - Sich selbst vor Gefahren schützen
 - Unfallstelle absichern
 - Nothilfe leisten (ev. Personen aus der Gefahrenzone bergen, ABC / lebensrettende Sofortmassnahmen)
- 144 Fachhilfe alarmieren + ABC**
 - A Atemwege freimachen
 - B Beatmung einleiten
 - C Herzmassage einleiten

Ruhe bewahren!

Folgenden Grundregeln sind beim Retten strikt zu beachten:

- 1. Bei Übelkeit oder bewusstlos werden einer im Schacht beschäftigten Person hat der Arbeitskollege sofort Alarm auszulösen**
- 2. Für die Rettung sind die MA mit einem Handy ausgerüstet und die Notfallnummer “118” muss auf Handy vorprogrammiert sein!**
- 3. Auf keinen Fall darf man in den Schacht einsteigen bevor weitere Hilfe organisiert ist!**
- 4. Die Anweisungen der Rettungskräfte sind strikt einzuhalten und zu befolgen**

7. Dokumentenlenkung

Änderungskontrolle

Version	Datum	Ausführende Stelle	Bemerkungen/Art der Änderung
1.0	31.05.2008	Bertolini Carlo, SCS-NIT-NIO-SE-GUI	
1.1	15.05.2009	Bertolini Carlo, SCS-NIT-NIO-SE-GUI	
1.2	01.10.2009	Bertolini Carlo, SCS-NIT-NIO-SE-GUI	
2.1	31.10.2009	Bertolini Carlo, SCS-NIT-NIO-SE-GUI ¹	Erweiterung für SC

Prüfung

Version	Prüfdatum	Prüfende Stelle/n	Bemerkungen
1.0	31.05.2008	Röllli Anton, SCS-NIT-RLA-WLA-C	AP Safety bei WLA
1.1	15.05.2009	Hurni Jakob, SCS-NIT-RLA-TEM-CDP	AP Safety bei WLA
1.2	09.10.2009	Hurni Jakob, SCS-NIT-RLA-TEM-CDP	AP Safety bei WLA
2.1	31.10.2009	Safety-Board SC	

Freigabe

Version	Datum	Freigebende Stelle/n	Bemerkungen
1.0	01.06.2008	Zumbühl Marcel, SCS-NIT-NIO-SE	Head of Security SCS
1.1	01.06.2009	Zumbühl Marcel, SCS-NIT-NIO-SE	Head of Security SCS
1.2	10.10.2009	Zumbühl Marcel, SCS-NIT-NIO-SE	Head of Security SCS
2.1	01.11.2009	Safety-Board SC	

¹ Security Manager Safety und Fachspezialist AS&GS bei SCS: Carlo Bertolini, +41 091 807 56 38, SAQ Certification Nr. 140